

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1977/7/12 30b16/77 (30b17/77, 70b767/82, 10b17/83, 70b636/86, 10b22/91, 20b273/97d

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 12.07.1977

#### Norm

ABGB §309

#### Rechtssatz

Die für die Innehabung erforderliche Nähe zur Sache und Möglichkeit der Einflußnahme bestimmen sich nach der Verkehrsauffassung.

### **Entscheidungstexte**

• 3 Ob 16/77

Entscheidungstext OGH 12.07.1977 3 Ob 16/77

• 7 Ob 767/82

Entscheidungstext OGH 11.11.1982 7 Ob 767/82

Beisatz: Nach allgemeiner Verkehrsauffassung kann jemand über Sachen, die in seinen Räumen ihm frei zugänglich stehen, nach Belieben verfügen. Dafür spricht zumindest der äußere Anschein. (T1)

• 1 Ob 17/83

Entscheidungstext OGH 09.11.1983 1 Ob 17/83

Auch

• 7 Ob 636/86

Entscheidungstext OGH 23.10.1986 7 Ob 636/86

MietSlg 38/44

• 1 Ob 22/91

Entscheidungstext OGH 18.09.1991 1 Ob 22/91

Auch; JBI 1992,316

• 2 Ob 273/97d

Entscheidungstext OGH 20.05.1999 2 Ob 273/97d

Vgl auch; Beis wie T1 nur: Nach allgemeiner Verkehrsauffassung kann jemand über Sachen, die in seinen Räumen ihm frei zugänglich stehen, nach Belieben verfügen. (T2)

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0010108

Dokumentnummer

JJR\_19770712\_OGH0002\_0030OB00016\_7700000\_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 ${\tt JUSLINE @ ist\ eine\ Marke\ der\ ADVOKAT\ Unternehmensberatung\ Greiter\ \&\ Greiter\ GmbH.}$   ${\tt www.jusline.at}$